

## Ziele

- ✓ Auf- und Ausbau von Fach- und Führungskompetenzen
- ✓ Qualifizierung als ExpertIn im Bereich Baurecht und Bauwirtschaft
- ✓ Innovationssteigerung
- ✓ Wissenstransfer

## M. Sc. Baurecht und Bauwirtschaft

Es besteht die Möglichkeit zur kumulativen Zusammenführung der Zertifikatskurse im Rahmen des berufsbegleitenden Masterstudiengangs M. Sc. Baurecht und Bauwirtschaft.

1. bis 3. Semester (pro Modul je 5 CP)

Architekten- und Ingenieurrecht	Kalkulation, Preisbildung und Controlling	Fächerübergreifender Wahlpflichtbereich
Privates Baurecht	Chancen- und Risikomanagement	
AGB und Vertragsgestaltung	Baubetriebliche Prozesse und Methoden	
Sonderthemen des Baurechts	Immobilienmarkt und Immobilienwertermittlung	
Juristische Aspekte von Störungen im Bauablauf	Baubetr. Aspekte von Störungen im Bauablauf	

4. Semester

Masterthesis

## Organisation

- Gebühr je Zertifikatskurs: 1.500,- €
- Anerkennung für den Masterstudiengang M. Sc. Baurecht und Bauwirtschaft bei erfolgreicher Prüfung: 5 CP je Zertifikatskurs
- Präsenzzeit: 4 Tage
- Veranstaltungsort: TU Darmstadt

### Homepage:

[www.tu-darmstadt.de/weiterbildung](http://www.tu-darmstadt.de/weiterbildung)

Gerne stehen wir Ihnen für Fragen zur Verfügung.

### Inhaltliche Fragestellungen:

#### Institut für Baubetrieb

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Christoph Motzko  
Prof. Dr. Ralf Steding  
+49 (0)6151 16-21575  
[sekretariat@baubetrieb.tu-darmstadt.de](mailto:sekretariat@baubetrieb.tu-darmstadt.de)

### Administrative Fragestellungen:

#### Sachgebiet Wissenschaftliche Weiterbildung

Dipl.-Päd. Tabea Kreuzer, MBA  
+49 6151 16-27047  
[weiterbildung-organisation@pvw.tu-darmstadt.de](mailto:weiterbildung-organisation@pvw.tu-darmstadt.de)

GEFÖRDERT VOM

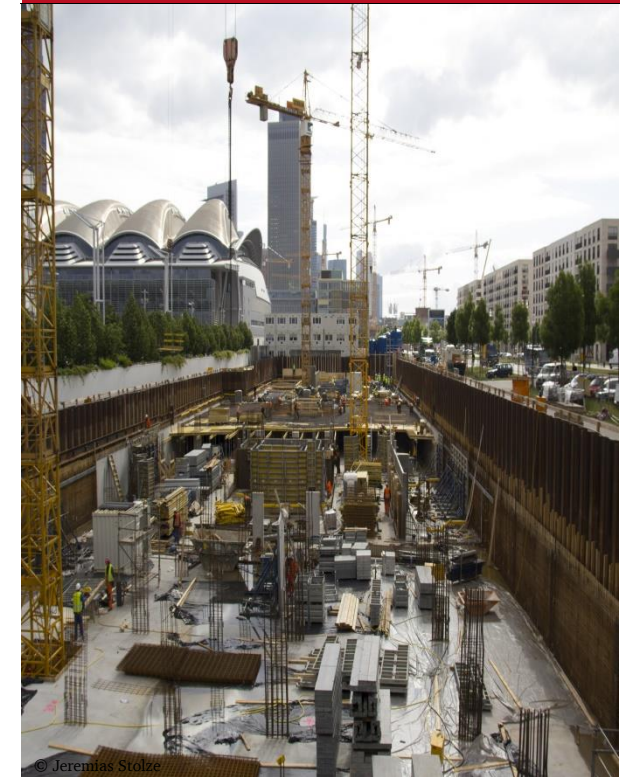


Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

# Zertifikatskurse Baurecht und Bauwirtschaft



Wissenschaftliche Weiterbildung



© Jeremias Stölze

---

---

## Zertifikatskurse Baurecht und Bauwirtschaft

Der Anspruch an die Zertifikatskurse *Baurecht und Bauwirtschaft* besteht in der Verknüpfung von praxisrelevantem Wissen mit neuesten Forschungsergebnissen. Aufgrund der wachsenden Komplexität von Bauprojekten ist in Zukunft eine stetige Weiterbildung im Sinne des lebenslangen Lernens für eine erfolgreiche Realisierung von Bauprojekten erforderlich.

---

### Privates Baurecht

Im Rahmen dieses Zertifikatskurses werden die verschiedenen thematischen Bausteine eines Bauvertrags und deren Anforderungen im Zusammenspiel von VOB- und BGB-Baurecht behandelt. Darüber hinaus werden die vertraglichen Besonderheiten des Anlagenbaus vermittelt.

---

### Architekten- und Ingenieurrecht

Der Zertifikatskurs dient der Vermittlung vertiefender Kenntnisse von Verträgen für Planungsleistungen im Kontext der HOAI und des BGB. Außerdem werden das Leistungsbild des Projektsteuerers sowie die rechtlichen Besonderheiten bei BIM-Projekten besprochen.

---

### AGB und Vertragsgestaltung

Die Vertragsgestaltung sowie die Anforderungen an die gängigen Vertragsklauseln sind Bestandteile dieses Zertifikatskurses. Des Weiteren werden die Strukturen für die Auslegung und Prüfung von Verträgen vermittelt und es wird aufgezeigt wie Leistungsinhalte vertraglich fixiert werden sollten.

---

---

## Sonderthemen des Baurechts

Die Themen Vergaberecht, Produkthaftungsgesetz, öffentliches Baurecht und Insolvenzrecht sind Inhalte dieses Zertifikatskurses. Darüber hinaus werden die Pflichten aus Kaufverträgen in Abgrenzung zu Werkverträgen aufgezeigt und ein Überblick über die wesentlichen Bauversicherungen vermittelt.

---

### Juristische Aspekte von Störungen im Bauablauf

Die juristischen Ansprüche resultierend aus einer veränderten Bauzeit, deren Voraussetzungen sowie die Auswirkungen auf das Rechtsverhältnis werden im Rahmen dieses Zertifikatskurses vermittelt. Zudem werden die Unterschiede zwischen staatlichen und privaten Gerichten sowie verschiedene Möglichkeiten der Streitschlichtung dargestellt.

---

### Baubetriebliche Aspekte von Störungen im Bauablauf

Im Zuge dieser Veranstaltung werden Methoden zur Dokumentation und Störungsbewältigung sowie die Erkennung und Beurteilung von baubetrieblichen Konsequenzen vermittelt. Ziel ist es, baubetriebliche Bewertungen von Bauablaufstörungen in Bezug auf Bauzeit und Vergütung vornehmen zu können.

---

### Baubetriebliche Prozesse und Methoden

Der Zertifikatskurs behandelt Methoden, um Arbeitsaufgaben innerhalb eines Bauprojekts systematisch und prozessorientiert zu bearbeiten.

---

---

Moderne Methoden des Bauprojektmanagements, wie z. B. Lean Construction und Building Information Modeling ergänzen die Vermittlung klassischer Projektmanagementmethoden.

---

### Chancen- und Risikomanagement im Baubetrieb und in der Bauwirtschaft

Die Identifizierung, Bewertung sowie die Beurteilung von Chancen und Risiken sind Bestandteile des Zertifikatskurses. Es werden verschiedene Methoden der deterministischen und probabilistischen Berücksichtigung von Unsicherheiten in der Berechnung von Bauzeiten und Baukosten behandelt.

---

### Kalkulation, Preisbildung und Controlling in der Bauwirtschaft

Die Strukturen und Prozesse der Kosten-, Leistungs- und Ergebnisrechnung in Bauunternehmen sowie die Ermittlung von Preisen für Bauleistungen sind Inhalte des Zertifikatskurses. Der Zertifikatskurs dient der sicheren und transparenten Kalkulation und Preisbildung sowie der Entwicklung von zeitnahen Controllingprozessen für Bauleistungen.

---

### Immobilienmarkt und Immobilienwertermittlung

Der Zertifikatskurs behandelt die wesentlichen Begriffe des Immobilienmarktes sowie verschiedene Verfahren zur Immobilienwertermittlung. Ziel ist es, die zur Immobilienwertermittlung erforderlichen Daten zu identifizieren sowie Immobilienwertermittlungsaufgaben selbständig zu bearbeiten.

---